

overview

2008
2007
2006
2005
2004
2003
2002
2001
2000
1999
1998
1997

SiWiC 2001 by profession choreographie

5. Swiss International Coaching Project for Choreographers
6. - 21. July 2001 at Tanzhaus Zurich

Künstlerische Leitung: Nils Christe

Choreographers:

Detlev Alexander (Berlin)
Felix Dumeril (Bern) - abgesagt
Jyrki Karttunen (Finnland)
Marcel Leemann (Zürich/Bern)
Taiju Matsumoto (Japan)
Maresa von Stockert (England)
Susanna Zihlmann (Zürich)

Dancers:

Chantal Claret, Natasha Crook, Agnes Dlugoszewska, Sandra Huber,
Laurence Lauwerier, Cathy Marston, Adriana Mortelliti, Emma Murray,
Sonia Rodriguez, Laurence Yadi
Jens Biedermann, Nicolas Cantillon, Gildas Diquero, Massimo Gerardi, Holger
Herbst, Patrick Marin, Samuel Meystre, Asier Orbelzu, Marco Volta, Daniel
Zaboj.

Stagiaires: Perle Pinato, Ivana Savic

Kursinhalt:

Verbindung von Bedeutung und Bewegung

Wie kann Bewegung mit Bedeutung ausgestattet werden? Was kann durch
Bewegung gesagt und gesehen werden? Erforschung der Bedeutung in der
alltäglichen Körpersprache.

Risiken und Experimente

Risiken eingehen und Fehler akzeptieren als Voraussetzung zum
Lernprozess; experimentieren mit neuen Ideen.

Klarheit und Ausdruck

Wie kann man am besten klar und deutlich etwas körperlich ausdrücken?
Form, Gefühl und Inhalt: Wie kann man zwischen Form und Inhalt
unterscheiden? Wie beeinflussen diese Elemente einander? Soll der Inhalt
die Form bestimmen?

Unter dem persönlichen Coaching des international bekannten
Choreographen und Pädagogen **Nils Christe** erhielten die ausgewählten
Choreograph/-innen die einzigartige Gelegenheit, Einblick in seine
Arbeitsweise zu bekommen, ohne dass sein persönlicher Stil imitiert wird.
Sie wurden in ihrer eigenen individuellen choreographischen Methode
gestützt und gefördert. Nach einer bestimmten Aufgabe arbeiteten die
Teilnehmer/-innen täglich mit den ihnen zugeteilten Tänzerinnen und
Tänzern. Die Ergebnisse wurden vorgeführt und diskutiert.

Seminar I: Dramaturgie

Dr. Richard Merz, Tanzhistoriker und Tanzkritiker

Seminar II: Management

lic phil Regina Christen, Tanzethnologie, Tanzförderung der Stadt Zürich

Seminar III: Tanzkritik

Dr. Ursula Pellaton, Tanzhistorikerin und Tanzkritikerin

Final w.o.r.c.s (works, originals & results of choreographic studies)

Freitag, 20. Juli, 20.30h

Samstag, 21. Juli 14.30 h und 20.30 h
im Tanzhaus Zürich